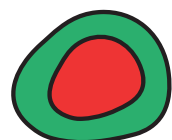


Gestaltung der Gemeindehomepage in e5-Gemeinden

Checkliste erstellt im Rahmen des
e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden



Energieinstitut Vorarlberg

IMPRESSUM

Herausgeber: Energieinstitut Vorarlberg | Campus V, Stadtstraße 33 | 6850 Dornbirn | Österreich

Für den Inhalt verantwortlich: Energieinstitut Vorarlberg

Stand: November 2022

Bildnachweise: Pixabay (Titelseite, Seite 3, Seite 6), Screenshot Gemeinde Gaißau (Seite, 8),
Screenshot Gemeinde Nenzing (Seite 9), Screenshot Gemeinde Mittelberg (Seite 10), Screenshot Gemeinde Sulzberg (Seite 11).



Die Gemeindehomepage – ein wichtiger Bestandteil gelungener ÖA

Eine gut gewartete und aktuelle Gemeindehomepage ist ein wesentlicher Teil des Kommunikationskonzeptes einer e5-Gemeinde. Sie ist für die Bürger*innen eine der ersten Anlaufstellen, um sich über das aktuelle Geschehen in der Gemeinde zu informieren. Daher ist die Gemeindehomepage auch ein wesentliches Mittel, um das e5-Landesprogramm selbst sowie die e5-Projekte und Aktivitäten der Gemeinde zu präsentieren.

Ein gelungener e5-Webauftritt beginnt mit einer guten Menüführung und Struktur, damit die gewünschten Inhalte schnell gefunden werden. Ebenso sollten die Informationen zum e5-Landesprogramm sowie die entsprechenden Aktivitäten der Gemeinde interessant gestaltet und regelmäßig aktualisiert werden.

Die Gemeinde sollte zudem deutlich als e5-Gemeinde erkennbar sein. Dies zeigt den Bürger*innen die Zielrichtung und den hohen Stellenwert von Energieeffizienz und Klimaschutz in der Gemeinde auf.

Die vorliegende Checkliste soll die e5-Gemeinden anhand von Empfehlungen und Beispielen bei der Gestaltung ihres e5-Webauftritts auf der Gemeindehomepage unterstützen. Darüberhinaus stehen die e5-Gemeindebetreuer*innen bei Fragen rund um die Gemeindehomepage gerne zur Verfügung.

Was zeichnet eine Gemeinde mit vorbildlichen e5-Webauftritt aus?

Im Folgenden wird aufgezeigt, wie ein vorbildhafter Webauftritt einer e5-Gemeinde aussehen kann.

1. Erkennbarkeit als e5-Gemeinde

Das e5-Logo sollte direkt auf der Startseite platziert werden und leicht erkennbar sein. Dadurch wird sichtbar, dass Klimaschutz und Energieeffizienz einen hohen Stellenwert in der Gemeinde einnehmen. Zudem wird durch eine prominente Platzierung der Bekanntheitsgrad von e5 in der Bevölkerung erhöht. Dies wirkt sich positiv auf Projekte zur Bürger*innenaktivierung und -beteiligung aus.

Durch folgende Möglichkeiten kann e5 auf der Startseite der Gemeinde sichtbar gemacht werden:

- **e5 Logo**
Idealerweise im oberen Bereich der Homepage. Kann mit anderen Auszeichnungen (z.B. Familieplus) kombiniert werden.
- **Navigationsmenü**
Ein Menüpunkt führt zur Übersichtsseite mit den e5-Themen.
- **Schnellzugriffsleiste**
Diese enthält die relevantesten Punkte der Homepage. Ein Link führt zur Übersichtsseite mit den e5-Themen.
- **Textliche Erwähnung**
In einem Beschreibungstext über die Gemeinde, wird die Zugehörigkeit zum e5-Landesprogramm erwähnt.

2. Einfache Auffindbarkeit und Struktur

Damit die Bürger*innen schnell zu den gewünschten Informationen gelangen, sollte e5 innerhalb der Webseitenavigation schnell auffindbar sein. Im Idealfall ist daher das e5-Logo auf der Startseite gleich zu einer e5-Übersichtsseite verlinkt. Zusätzlich sollte diese e5-Übersichtsseite auch über das Navigationsmenü erreichbar sein.

Eine integrierte Suchfunktion erleichtert es den Bürger*innen ebenfalls den gewünschten Inhalt schnell abzurufen. Damit können auch konkrete e5-Projekte und Themen einfach gefunden werden.

Auf der Übersichtsseite ist es hilfreich, wenn die Themen zum e5-Landesprogramm in einzelne Rubriken aufgeteilt sind.

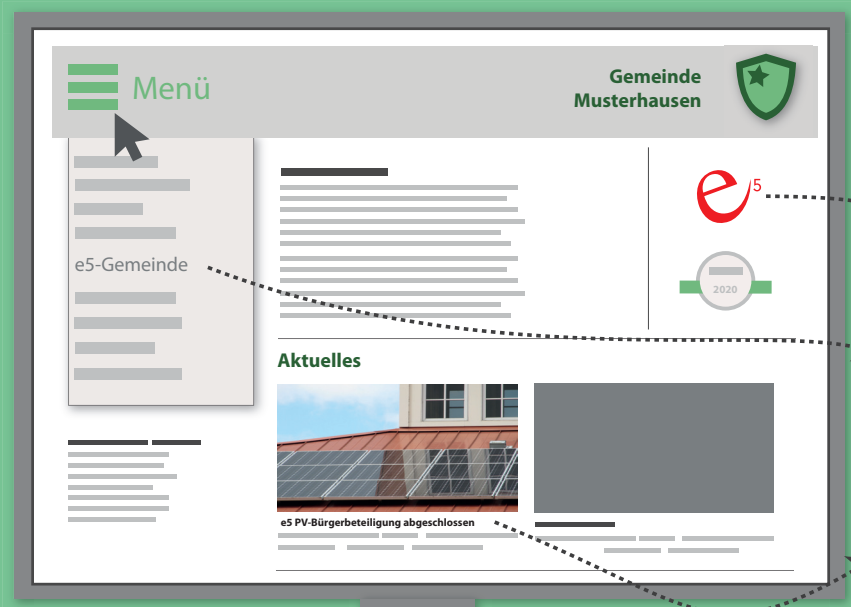


Tipp

Ein Großteil der Bevölkerung nützt mittlerweile ein Smartphone oder Tablet, um im Internet zu surfen. Daher sollte die Gemeindehomepage ebenfalls für mobile Geräte optimiert sein. Das verbessert für diese Nutzer*innen die Navigation und macht die Homepage übersichtlicher.

» Auf der Startseite sollte die Zugehörigkeit zum e5-Landesprogramm sofort sichtbar sein. Das zeigt den hohen Stellenwert von Energieeffizienz und Klimaschutz in der Gemeinde auf.

Startseite einer hypothetischen Gemeindehomepage



e5 Logo

Menüleiste enthält Link zu Informationen über das e5-Landesprogramm

News-Beiträge über e5-Projekte

3. Wertvoller und aktueller Inhalt

Nicht zu guter Letzt trägt ein ansprechender und aktueller Inhalt zu einem gelungenen e5-Webauftritt bei.

Dabei ist es wichtig, die Inhalte informativ und dennoch kompakt zu gestalten – die richtige Balance macht es aus. Fotos und Infografiken wirken auflockernd und sollten – wann immer möglich – integriert werden.

Damit die Informationen stets auf dem neuesten Stand sind, sollte die Homepage regelmäßig (z.B. jedes Quartal) auf ihre Aktualität geprüft werden. Auch durch Beiträge zu laufenden e5-Projekten bleibt der Inhalt aktuell und das kontinuierliche Engagement der Gemeinde wird sichtbar.

Folgende Inhalte und Informationen sollten auf der Homepage einer e5-Gemeinde abrufbar sein:

- **Allgemeine Informationen zum e5-Landesprogramm**
Ein passender Textbaustein als Beispiel findet sich auf Seite 6.
- **Eine Beschreibung, warum die Gemeinde e5-Gemeinde ist und welche Ziele sie damit verfolgt**
Ein passender Textbaustein als Beispiel findet sich auf Seite 7.
- **e5-Projekte und Maßnahmen der Gemeinde**
Beschreibung geplanter Projekte, Bewerbung von Bürgerbeteiligungsprojekten, Zwischenberichte zu laufenden Projekten. Eine Ergänzung durch Fotos macht den Inhalt attraktiver und greifbar.
Die e5-Projekte und Aktionen können auch in Form eines e5-Blogs oder e5-Tagebuches vorgestellt werden.
- **Rückblick auf vergangene Projekte**
z.B. Nachberichte von Veranstaltungen und Projekten, durch Fotos ergänzt
- **e5-Team und Ansprechpersonen zu e5**
Zeigt auf, wer hinter e5 in der Gemeinde steckt und stellt einen persönlichen Bezug her. Ebens sollte auf die Möglichkeit zur Mitarbeit hingewiesen werden.
Siehe auch Textbausteine auf Seite 7.
- **Zertifizierungsergebnisse und Auditberichte**
Hier können die Erfolge für die Bürger*innen nachvollziehbar und im Detail betrachtet werden. Auditberichte, Energie- und Indikatorenberichte sowie der Aktivitätenplan sollten abrufbar sein.

Zur Ergänzung bzw. Vertiefung einzelner Schwerpunkte bietet sich zudem die Einrichtung weiterer Rubriken/ interne Verlinkungen an:

- **Überregionale Gemeindeaktivitäten**
Kooperationen in der Region, mit weiteren e5-Gemeinden, im Agglomerationsprogramm Rheintal, mit dem Klimabündnis, mit der ARGE, ...
- **Informationen zum e5-Engagement**
z.B.: Energieleitbild, zusätzliche Auswertungen (z.B. Abfallstatistik), Mobilitätskonzepte, ...
- **Energiespartipps**
Alltagstaugliche Beispiele für die Bevölkerung, um Energie einzusparen. Diese können bei der Gemeindebetreuer*in angefragt werden.
- **Weiterführende Links zu verwandten Themen**
Beispiele:
 - Homepage des Energieinstitut
 - Link zu e5-Vorarlberg
 - Energieberatung in der Gemeinde
 - Klimaaktiv
 - Wohnbauförderung, Energieförderung
 - Energieautonomie Vorarlberg
 - European Energy Award
- **Verlinkung auf Soziale Medien**
Verfügt die Gemeinde über einen Social Media Kanal, auf dem auch Beiträge zu e5-Themen geschaltet werden, sollte auch auf diesen hingewiesen und verlinkt werden.

Die 4 Erfolgsfaktoren für einen gelungenen e5-Webauftritt

1. **Erkennbarkeit**
Die Gemeinde ist auf den ersten Blick als e5-Gemeinde erkennbar.
2. **Qualitativ hochwertige Informationen**
Sinnvoll, richtig dosiert, nicht zu viel und nicht zu wenig.
3. **Gute Auffindbarkeit**
e5 ist in die Navigation der Gemeindehomepage integriert.
4. **Aktuelle Informationen**
Die Informationen werden regelmäßig auf Aktualität überprüft.



Textbausteine für die Gemeindehomepage

Die folgenden Textbausteine können von den e5-Gemeinden für ihre Homepage übernommen und adaptiert werden. Die jeweils unterstrichenen Passagen, sind durch die entsprechenden Gemeindedaten zu ersetzen.

Textbaustein 1: Beschreibung des e5-Landesprogrammes

Was ist „e5“?

Das e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden unterstützt Gemeinden, die eine nachhaltige Energiepolitik und aktiven Klimaschutz in ihrer Gemeinde umsetzen wollen. e5-Gemeinden engagieren sich dabei in folgenden Bereichen:

- Unabhängige Energieversorgung in Land und Gemeinde
- Klimaschutz durch die Verringerung des CO₂-Ausstoßes
- Sparsamer und effizienter Umgang mit Energie
- Förderung erneuerbarer Energieträger (Sonne, Holz, Biogas, ...)
- Förderung klimafreundlicher und gesunder Mobilität (Zufußgehen, Fahrrad, Bus, Bahn, ...)

Durch kontinuierliche Maßnahmen in diesen Bereichen wollen die e5-Gemeinden ihr Ziel erreichen: den effizienten und klimaschonenden Umgang mit Energie.

Als Landesprogrammträger unterstützt das Energieinstitut Vorarlberg die Gemeinden auf diesem Weg durch Prozessmanagement inkl. einer professioneller Begleitung, Vernetzungsaktivitäten und die Umsetzung von Projekten.

Bereits 52 Vorarlberger Gemeinden nehmen am österreichweiten e5-Programm teil und sind somit auch im European Energy Award vertreten. Die Energieprojekte werden dabei in einem eigenen e5-Team umgesetzt, an welchem sich auch engagierte Bürger*innen beteiligen können. Das Energieinstitut Vorarlberg unterstützt die Teams hierbei fachlich und durch landesweite Treffen und Erfahrungsaustausche.

Regelmäßige Leistungsüberprüfung

Das besondere Engagement der e5-Gemeinden wird mit einer Auszeichnung regelmäßig gewürdigt.

Alle vier Jahre werden die Aktivitäten der Gemeinde durch eine externe, unabhängige Kommission bewertet und analog zu den „Sternen“ in der Hotellerie mit bis zu fünf „e“ ausgezeichnet.

Je mehr potentiell möglich Maßnahmen die Gemeinde bereits umgesetzt hat, desto höher ist ihre Bewertung:

ab 25 %:	e
ab 37,5 %:	ee
ab 50 %:	eee
ab 62,5 %:	eeee
ab 75%:	eeeee



Mehr Informationen zum e5-Programm finden sich auf der Homepage www.e5-vorarlberg.at.

Textbaustein 2: Gründe, warum die Gemeinde bei e5 ist

Darum sind wir e5-Gemeinde!

Seit 20xx sind wir e5-Gemeinde und setzen uns verstärkt für eine nachhaltige Energiepolitik und aktiven Klimaschutz in der Gemeinde ein.

Der Eingriff des Menschen in die Natur hat bereits deutliche Folgen für die Umwelt und unsere Lebensräume. Wir müssen daher als Gemeinde Verantwortung übernehmen und zur Erhaltung unserer Lebensgrundlagen aktiv beitragen.

Als e5-Gemeinde gehen wir mit gutem Beispiel voran und erarbeiten laufend Maßnahmen, um den Energieverbrauch der Gemeinde zu senken. Ein besonderes Anliegen ist uns dabei, von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energien umzusteigen.

Ebenso setzen wir Akzente, um die regionale Wertschöpfung in der Region zu erhöhen, den öffentlichen Verkehr und klimafreundliche Mobilität zu fördern sowie das Bewusstsein der Bürger*innen für Klimaschutz zu stärken.

Denn nur eine klimafreundliche, unabhängige und nachhaltige Energieversorgung sichert die Zukunft für uns und unsere Kinder.

Folgende Projekte und Aktionen konnten wir bereits umsetzen:

Gebäudesanierung Gemeindeamt

Heizungsumstellungen auf Holzpellets in der Volksschule

Ökostrombezug

Weitere Informationen zu Mustergemeinde im e5-Landesprogramm finden sie auf der Homepage des Energieinstituts: www.energieinstitut.at/gemeinden/das-e5-landesprogramm/e5-gemeinden-in-vorarlberg/

Textbaustein 3: Vorstellung des e5-Teams

e5-Team Mustergemeinde

Das e5-Team besteht aus Mitgliedern der Gemeindepolitik, der Gemeindeverwaltung und aus engagierten Bürger*innen, welche sich für Energieeffizienz und Klimaschutz in der Gemeinde einsetzen möchten.

In regelmäßigen Teamsitzungen werden Ideen gesammelt, Strategien entwickelt und konkrete Maßnahmen erarbeitet. Das e5-Team ist quasi „Entwicklungszentrale“ und „Motor“ der energiepolitischen Arbeit in der Gemeinde.

Engagierte Personen, die Interesse an einer Mitarbeit im Team haben, ihre Ideen für ein lebenswertes Mustergemeinde einbringen möchten oder sich einfach an der Entwicklung ihrer Gemeinde beteiligen möchten, sind herzlich willkommen! Kontakt: Markus Muster, Tel: 05572 / 12 34 56

Textbaustein 4: Zertifizierungsergebnisse und Auditbericht

Mustergemeinde in der e5-Bewertung

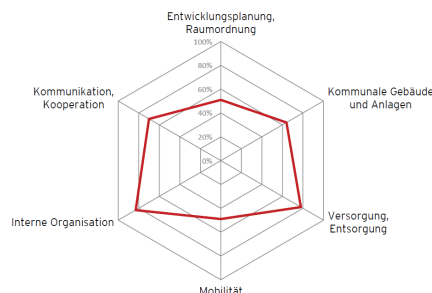
Mustergemeinde ist seit 20xx Mitglied im e5-Programm und wurde bereits x mal als e5-Gemeinde zertifiziert. Bei der letzten Zertifizierung im Jahre 20xx wurde die Gemeinde mit x von 5 möglichen „e's“ ausgezeichnet.

Dabei werden die e5-Gemeinden in sechs verschiedenen Handlungsfeldern bewertet:

- Entwicklungsplanung, Raumordnung
- Kommunale Gebäude und Anlagen
- Versorgung und Entsorgung
- Mobilität
- Interne Organisation
- Kommunikation, Kooperation

Energiepolitisches Profil

Die Gemeinde erhält Punkte für Maßnahmen, welche sie im jeweiligen Handlungsfeld umgesetzt hat. Auf Basis dieser Punktebewertung lässt sich das energiepolitische Profil einer Gemeinde ermitteln. Dieses Profil stellt die Stärken und Schwächen der Gemeinde in den unterschiedlichen Handlungsfeldern optisch dar.



Energiepolitisches Profil hier einfügen

Stärken:

Die Stärke der Gemeinde liegt klar im Bereich „Kommunikation und Kooperation“. Beispiele hierzu sind die mustergültige Öffentlichkeitsarbeit, regelmäßige Veranstaltungen und Aktionen wie die Solar-Aktion, die Biomasse-Nachrüst-Aktion und das umfassende Energie- und Mobilitäts-Fördersystem.

Potentiale:

Auch die Potentiale werden klar aufgezeigt. Im Bereich Mobilität wird in den nächsten Jahren ein Fokus auf den Ausbau des öffentlichen Verkehrs gesetzt werden.

Audit Mustergemeinde

Bewertung: eeee

Auditbericht: Download

Foto des e5-Teams bei der Auszeichnung hinzufügen

Beispiele aus e5-Gemeinden

Im Nachfolgenden finden sich Beispiele aus den e5-Gemeinden, wie ein e5-Webauftritt gestaltet werden kann. Da die Einbindung immer sehr stark vom Gesamtaufbau der Gemeindehomepage abhängt, finden sich unterschiedlichste Ansätze, wie „e5“ implementiert werden kann.

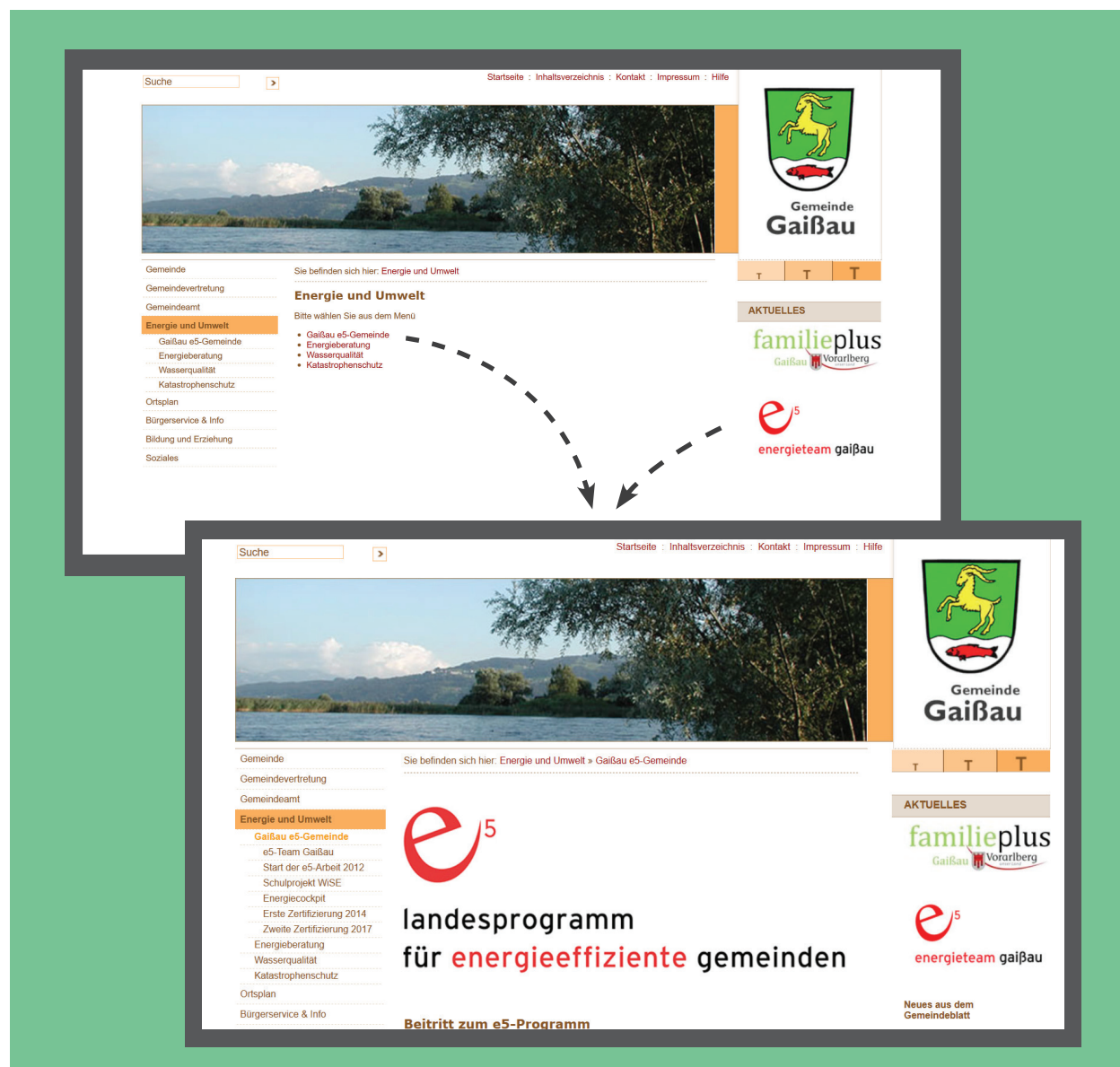
e5-Gemeinde Gaißau: Erkennbarkeit als e5-Gemeinde

In der e5-Gemeinde Gaißau ist das e5-Logo fix auf der rechten Bildseite der Homepage integriert und dadurch auf allen Seiten der Homepage sichtbar. Über einen Klick auf das e5-Logo geht es direkt zur e5-Übersichtsseite. Im Navigationsmenü ist die e5-Übersichtsseite ebenfalls unter der Rubrik Energie und Umwelt zu finden.

Link

Homepage der e5-Gemeinde Gaißau:
www.gaissau.at

» In der e5-Gemeinde Gaißau ist das e5-Logo während des gesamten Homepage-Besuches deutlich erkennbar.



e5-Gemeinde Nenzing: Übersicht und Struktur

In der e5-Gemeinde Nenzing finden sich auf der e5-Übersichtsseite alle relevanten Themenbereiche in Unterrubriken. Im obersten Bereich werden abwechselnd Beiträge zu aktuellen Projekten und Energiespartipps angezeigt.

Am rechten Bildschirmrand sind hilfreiche Links und Formulare zu finden. Ebenso sind die Kontaktpersonen für „e5“ deutlich sichtbar. Die Übersichtsseite selbst über auf der Startseite über das Schnellzugriffsmenü leicht aufzufinden.

Link

e5-Übersichtsseite von Nenzing:
www.marktgemeinde-nenzing.com/Projekte/e5

» In der e5-Gemeinde Nenzing sind alle relevanten Informationen zum e5-Landesprogramm schnell auffindbar.

The screenshot shows the website of the e5-Gemeinde Nenzing. The header includes the logo 'nenzing MARKTGEMEINDE' and contact information. The main navigation bar lists various topics like 'Corona-Info', 'Die Gemeinde', 'Bürger-Info', 'Kontakte', 'Projekte', 'Infrastruktur', 'Politik', 'Kooperationen', and 'Vereine'. The 'Projekte' section is active, showing a large image of solar panels on a roof. To the right of the image is a text box titled 'SONNENKRAFT NENZING – BAUHOFF E5 GEHT IN DIE NÄCHSTE RUNDE!' with links to find more information. Below the main image, there are several sections: 'e5 energieteam nenzing', 'DAS E5 PROGRAMM', 'E5 PROJEKTE', 'E5 ZERTIFIZIERUNGEN', 'LINKS UND FORMULARE', and 'KONTAKTPERSONEN'. The 'LINKS UND FORMULARE' section lists various links like 'Energieförderung', 'Neubauförderung', 'Energieinstitut Vorarlberg', 'Baubook', 'Kommunalkredit', 'Klimaaktiv', and 'Bilder von Veranstaltungen'. The 'KONTAKTPERSONEN' section features two portraits: Herbert Greussing (e5 Teamleiter) and Edwin Gassner (Energieberater). Annotations on the right side of the screenshot point to specific areas: 'aktuelle Beiträge und Energiespartipps' points to the main image and text box; 'Weiterführende Links' points to the 'LINKS UND FORMULARE' section; 'Vorstellung e5, e5-Team, Projekte und Zertifizierungen' points to the 'e5 energieteam nenzing' and 'DAS E5 PROGRAMM' sections; and 'Kontaktpersonen für „e5“' points to the 'KONTAKTPERSONEN' section.

e5-Gemeinde Mittelberg: Übersicht und Struktur

Auf der Startseite von Mittelberg ist e5 in der Menüführung textlich erwähnt und dadurch als e5-Gemeinde erkennbar.

Auf der e5-Übersichtsseite findet sich zunächst ein Einleitungstext, in welchem sich die Gemeinde zu Klima- und Umweltschutz bekennt.

Die einzelnen Themenbereiche rund um „e5“ sind im Navigationsmenü links leicht auffindbar.

Link

Homepage der Gemeinde Mittelberg:

www.gde-mittelberg.at/

» Die e5-Gemeinde Mittelberg bekennt sich auf der e5-Übersichtsseite zu Klimaschutz und Energieeffizienz.

textliche Erwähnung von e5 im
Navigationsmenü



e5-Themen
im Navigationsmenü

e5-Gemeinde Sulzberg: Aktualität

Auf der Homepage der e5-Gemeinde Sulzberg sind alle e5-Projekte und Aktivitäten in einem „e5-Tagebuch“ chronologisch dokumentiert. Dadurch ist die Homepage immer auf dem neuesten Stand und die Bürger*innen können sich einen schnellen Überblick verschaffen, was bisher vom e5-Team erreicht wurde.

Link

e5-Tagebuch der Gemeinde Sulzberg:
www.sulzberg.at/Verwaltung/Initiativen_Projekte/e5-Gemeinde/e5-Team_Tagebuch

» In der e5-Gemeinde Sulzberg werden alle e5-Aktivitäten im e5-Tagebuch festgehalten.

Sulzberg gute Aussichten
Bregenzerwald

Suchbegriff

DORF THAL **TOURISMUS** **PFARRE**

BÜRGERSERVICE **VERWALTUNG** **POLITIK** **UNSERE GEMEINDE**

Sie befinden sich hier: Startseite > Verwaltung > Initiativen_Projekte > e5-Gemeinde > e5-Team Tagebuch

e5-Tagebuch Sulzberg
Chronologische Auflistung aller e5-Aktivitäten ab 4.3.2013 (ab Grundsatzbeschluss der Gemeindevertretung)

VERWALTUNG
 Organisation
 Abteilungen
 Initiativen_Projekte

Carsharing
 e5-Gemeinde
 e5-Team Sulzberg
 Projekte
 e5-Team Tagebuch
 Energieleitbild
 Energieberichte
 Energiekennzahlen
 Energieberatung
 Zertifizierungen
 Was meint DU?
 familieplus
 Zwergenliste
 Oiges Fleisch
 Oigartenprojekt
 Wissenswertes

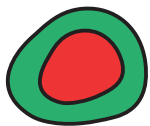
17.02.2020 Weitreichende Grundsatzbeschlüsse der Gemeindevertretung über
 A) Beschaffung in den Gemeindedienststellen
 B) Pflege von Grünflächen folgt

04.11.2019 Aus Rasen werden nachhaltige Naturflächen im Dorfbereich [Link zum Bericht](#)

28.09.2019 Klausur des e5-Team. Besichtigung verkehrsberuhigte Zone Wolfurt und Gasthaus Johann Lauterach

22.09.2019 Etwa 60 "Klima-Aktivisten" versammeln sich am Sonntag Abend in Thal zur Fotoaktion für Fridays for Future <https://www.fridaysforfuture.at/deinort#>

e5-Themen in der Menüleiste **aktuelle Projekte im e5-Tagebuch**



Energieinstitut Vorarlberg

CAMPUS V, Stadtstraße 33
6850 Dornbirn | Österreich
Tel. +43 5572 31 202-0
info@energieinstitut.at
www.energieinstitut.at

gefördert von:

